

DATENSCHUTZINFORMATIONEN FÜR BEWERBERINNEN UND BEWERBER

Wir freuen uns, dass Sie sich für uns interessieren und sich für eine Stelle in unserem Unternehmen bewerben oder beworben haben. Nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre diesbezüglichen Rechte im Zusammenhang mit der Bewerbung.

1. NAMEN UND KONTAKTDATEN DES VERANTWORTLICHEN

Butzon & Bercker GmbH

Hoogeweg 100

47623 Kevelaer

Tel: 02832-929-119

Fax: 02832-929-114

E-Mail: personal@bube.de

2. KONTAKTDATEN DES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

EU-CON Beraterforum GmbH, Herr Harry Kindshofer

Waldfeuchter Straße 266

52525 Heinsberg

3. ZWECKE UND RECHTSGRUNDLAGEN DER DATENVERARBEITUNG

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art.88 DSGVO i.V.m. § 26 BDSG-neu sowie ggf. Art.6 Abs.1 lit.b DSGVO zur Anbahnung und Durchführung von Vertragsverhältnissen.

Weiterhin können wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten, sofern dies zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art.6 Abs.1 lit.c DSGVO) oder zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen gegen uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art.6 lit.f DSGVO.

HOOGEWEG 100
D-47623 KEVELAER
WWW.BUBE.DE

VERKEHRS-NR. 10977
UST.-IDNR. DE 11 99 44 88 1
AMTSGERICHT KLEVE HRB 3556

GESCHÄFTSFÜHRER:
MARKUS BERCKER
MICHAEL WIESER

Das berechnigte Interesse ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Sollte der Bedarf für eine längerfristige Speicherung bestehen (z.B. für weitere vakante Stellen), erfolgt dies auf der Grundlage Ihrer Einwilligung in schriftlicher Form gem. Art.6 Abs.1 lit.a DSGVO.

4. KATEGORIEN PERSONENBEZOGENER DATEN

Wir verarbeiten nur solche Daten, die im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen. Dies können allgemeine Daten zu Ihrer Person (Kontaktaten), Angaben zu ihrer beruflichen Qualifikation und Schulausbildung, Angaben zur beruflichen Weiterbildung sowie ggf. weitere Daten sein, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermitteln.

5. EMPFÄNGER DER DATEN

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unseres Unternehmens ausschließlich an Bereiche und Personen weiter, die diese Daten für den ordnungsgemäßen Ablauf unseres Bewerbungsverfahrens benötigen. Eine Weitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist oder uns Ihre Einwilligung vorliegt.

Eine Übermittlung in ein Drittland ist nicht beabsichtigt.

6. DAUER DER DATENSPEICHERUNG

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist. Ihre personenbezogenen Daten bzw. Bewerbungsunterlagen werden max. sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens (z.B. der Bekanntgabe der Absageentscheidung) gelöscht, sofern nicht eine längere Speicherung rechtlich erforderlich oder zulässig ist. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten darüber hinaus nur, soweit dies gesetzlich oder im konkreten Fall zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen für die Dauer eines Rechtsstreits erforderlich ist.

Für den Fall, dass Sie einer längeren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zugestimmt haben, werden wir Ihre Daten in unseren Bewerberpool übernehmen. Dort werden die Daten nach Ablauf eines Jahres gelöscht.

Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens die Zusage für eine Stelle erhalten haben, werden die Daten aus dem Bewerberdatensystem in unser Personaldatensystem überführt.

7. IHRE RECHTE

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art.15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art.17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung nach Art. 21 DSGVO, das Recht auf Mitteilung nach Art.19 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art.20 DSGVO. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind sie nach Art.7 DSGVO berechnigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.